

GFA LÜNEBURG STARTET PROJEKT MIT SOZIALKAUFHAUS FUNDUS

Vermeintlicher Müll erhält neues Leben

Die GfA Lüneburg gkAöR (gemeinsame kommunale Anstalt öffentlichen Rechts) ist als der kommunale Abfallentsorger für den Landkreis und die Hansestadt Lüneburg für Sammlung, Recycling und Entsorgung von Wertstoffen und Abfällen zuständig. Zudem befasst sich der zertifizierte Entsorgungsbetrieb im Sinne einer nachhaltigen und Ressourcen schonenden Kreislaufwirtschaft verstärkt mit Wiederverwertung und Wiederverwendung von Abfallprodukten. In diesem Zusammenhang hat die GfA gemeinsam mit dem Sozialkaufhaus FUNDUS in Dahlenburg ein tolles Projekt gestartet.

Die Mitarbeiter am Deponiestandort in Bardowick nehmen die von Kunden zur kostenpflichtigen Entsorgung abgegebenen Abfallprodukte noch genauer unter die Lupe. „Wir sprechen die Besitzer direkt an, ob zum Beispiel Werkzeuge, Küchengeräte, Haushaltswaren, Spielsachen oder Möbelstücke noch funktionieren bzw. intakt sind“, sagt Diplom-Ingenieurin Katja Richter von der GfA. Gut erhaltene Gebrauchsgegenstände werden direkt aussortiert, gesammelt und dann an das Sozialkaufhaus weitergegeben – kostenfrei. „Wir wollen keinen Gewinn damit machen, sondern freuen uns, dass vermeintlicher Müll durch den erneuten Verkauf ein neues, nachhaltiges Leben erhält und wir so eine wichtige soziale Einrichtung unterstützen können“, erklärt Katja Richter. Schon mehr als 13 Kubikmeter Ware sind zusammengekommen. „Der Blick auf die zur Entsorgung gegebenen Produkte lässt einen manchmal staunen“, ergänzt GfA-Mitarbeiter Matthias Friede. Zuletzt abgegebene Gegenstände wie Deko-Artikel, Geschirr, Bettwäsche, Spielzeug, Elektrogeräte oder eine Hunde-Alu-Transportbox waren noch originalverpackt. „Das sind häufig die klassischen Fehlkäufe – und wandern in den Müll“, sagt Matthias Friede. Aber auch gut erhaltene Regale und Kleinmöbelstücke, kaum benutze



Foto: Marcel Baukloh

Über das gemeinsame Nachhaltigkeitsprojekt freuen sich Katja Richter, Matthias Friede und Andrea Exner.

Rollatoren oder eine funktionstüchtige Marken-Motor-kettensäge haben sich schon eingefunden.

„Wir freuen uns sehr über die Kooperation mit der GfA“, sagt Andrea Exner, Leiterin des Berufshilfeträgers job. sozial. Durch ein Projekt mit Studierenden an der Leuphana Universität Lüneburg war der Kontakt zustande gekommen. Job. sozial betreibt als Gesellschaft bürgerlichen Rechts unter der Trägerschaft des Lebensraum Diakonie e. V. und der Awocado Service gGmbH seit mehr als 15 Jahren das Sozialkaufhaus FUNDUS in Dahlenburg und das Kaufhaus ZEUGHAUS in Lüneburg.



www.gfa-lueneburg.de

job. sozial

An beiden Standorten werden in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Landkreis Lüneburg arbeitssuchende Menschen gemäß ihren Fähigkeiten und Neigungen unter qualifizierter Anleitung vielfältige und sinnvolle Gelegenheiten zur Betätigung und Qualifizierung für den Arbeitsmarkt ermöglicht. Das Sozialkaufhaus bietet zu niedrigen Preisen auf einer Fläche von mehr 600 Quadratmetern ein breites Warensortiment aus gut erhaltenen, gespendeten Mö-



Foto: FUNDUS

beln, Hausrat, Bekleidung, Bücher und Spielwaren an. „Jeder darf kommen und bei uns einkaufen“, erklärt Andrea Exner.

Weitere Infos, auch zu möglichen Spenden gut erhaltener Ware, unter www.job.sozial-lueneburg.de. Das FUNDUS ist erreichbar unter 05851 979420, das ZEUGHAUS unter 04131 757 1388.

